

Pressemitteilung

Für ein lebenswertes Morgen: Die Woche Nachhaltigkeit im Allgäu hat gezeigt, wie einfach nachhaltiges Engagement geht.

Kempton (AG, 18.07.2024) - Vom 5. Bis 14. Juli erlebten Einheimische und Gäste auf rund 75 Veranstaltungen die Bedeutung der Nachhaltigkeit im Allgäu. Zahlreiche Partner präsentierten ihr Engagement auf Betriebsführungen, Vorträgen, Mitmachaktionen und Workshops. Mit dem „FutureUP Markt - natur.bewusst.sein“ in Kempton ging die Woche der Nachhaltigkeit im Allgäu zu Ende. Die Allgäu GmbH, der Patron e.V. und die Stadt Kempton verwandelten den Residenzplatz Ost zu einem Begegnungs-Ort für die Zukunft. Hier tauschten sich Menschen zu nachhaltigen Themen aus, nahmen an Workshops teil, testeten bei einer Quiz-Rallye ihr Wissen und freuten sich über Gewinne wie den Kleinwalsertaler Genussgutschein oder eine regionale Produkte-Kiste aus dem Allgäu. Der Aufsichtsratsvorsitzende der Allgäu GmbH, Oberbürgermeister Thomas Kiechle bedankte sich bei den engagierten Partnern und betonte die Bedeutung gemeinsamer Schritte für eine nachhaltige Zukunft: "Jeder Schritt zählt! In der ‚Woche der Nachhaltigkeit im Allgäu‘ wird wie bei einem Puzzle sichtbar, was im Allgäu schon lange gelebt wird: die gemeinsame Idee einer lebenswerten Heimat, für heute und morgen. Mit klaren Visionen und Zielen und im Miteinander wird uns diese Zukunft im Allgäu gelingen, das zeigt die Aktionswoche ganz deutlich."

Der FutureUP Markt in Kempton

Auf dem FutureUP Markt waren neben Patron e.V., der Stadt Kempton und der Allgäu GmbH anwesend: Naturpark Nagelfluhkette, AÜW (Allgäuer Überlandwerke), Allgäuer Alpenwasser, ZAK Abfallwirtschaftsverband, Gemeinwohlökonomie Regionalgruppe Allgäu mit der Hochschule Kempton, Antje von Dewitz Stiftung, Piepmatz Community, Patron Plasticfree Peaks GbR, Bionella (Rapunzel), Netzwerk Blühende Landschaft

So erfolgreich waren die CleanUP Days: 136 Gruppen befreien 1200 km Wander- und Radwege vom Müll

Trotz wechselhaftem Wetter nahmen viele Menschen an den Allgäu CleanUP Days teil, um Müll aus der Natur zu entfernen. 53 Ausgabestellen, 31 Müllsammelstellen und 12 geführte CleanUP Touren halfen dabei, das Allgäu sauber zu halten. Dabei konnten 1.200 Kilometer von Müll befreit werden, dank 1.200 engagierter Menschen im Allgäu. Die Aktion „Woche der Nachhaltigkeit“ und die Ausweitung der CleanUP Days auf das gesamte Allgäu ist Teil des LEADER Kooperationsprojektes „Nachhaltigkeit im Lebensraum Allgäu erleben“ der Allgäu GmbH, das von den vier Landkreisen und kreisfreien Städten im bayerischen Allgäu kofinanziert wird.

Weitere Infos zu den Allgäu CleanUP Days finden sich in dem angefügten Nachbericht des Patron e.V.

Pressekontakt

Simone Zehnpfennig
Pressesprecherin Allgäu GmbH
0831/5753737, Fax 0831/5753733
zehnpfennig@allgaeu.de; www.allgaeu.de

Klaus Fischer
Geschäftsführer Allgäu GmbH
Tel. 0831/575 37 13
fischer@allgaeu.de